

## 11. Bautzener Volleyballnacht für Mixedmannschaften

Der MSV Bautzen 04 e.V. und der Schirmherr, Marko Schiemann, Mitglied des sächsischen Landtages sowie der Sponsor, die „Landskron Brauerei Görlitz“, luden zur 11. Bautzener Volleyballnacht für Mixmannschaften 2009 ein.

14 Mannschaften folgten dem Ruf und so konnte Marko Schiemann 115 Frauen und Männer an den Start schicken. Dabei auch der Pokalverteidiger aus Spremberg „Der Dicke und sein Gefolge“ und seit dem ersten Turnier immer dabei als Stammgast die „Rotkäppchen“ vom VV 90 Bautzen. Den Volkssportcharakter unterstreicht auch die erstmalige Meldung einer Mannschaft des Gehörlosen Sportverbandes Dresden. Auffällig in diesem Jahr war, dass die Mannschaften jünger geworden sind und sich ein Generationswechsel ankündigt.

Wie immer bei diesem Turnier gab es spannende und meist sehr knappe Spielausgänge. Oft entschied ein Punkt über Sieg oder Niederlage. Nach der Vorrunde qualifizierten sich im wesentlichen alle zu erwartenden Mannschaften. Etwas überraschend konnten sich die ambitionierten „Laubfrösche“ von SG Bautzen nicht für die Play-off-Zwischenrunde qualifizieren. In dieser Zwischenrunde wurden dann die 4 besten Mannschaften für die Pokalentscheidung ermittelt. Pokalverteidiger „Der Dicke und sein Gefolge“ aus Spremberg, „Zack-Schnack“ vom SV Großdubrau, „Rubbel die Katz“ aus Döbern und die „Ostblocker 2.0“ vom Fitness Coblenz spielten dann die Entscheidung aus. Und genau in dieser Reihenfolge endeten dann auch das Turnier auf den Plätzen 1 bis 4. Somit konnten die Gäste aus Spremberg ihren Pokalerfolg vom letzten Jahr verteidigen – Herzlichen Glückwunsch nochmals dazu.

Die Gruppenspiele um Platz 5 bis 8 endeten wie folgt: 5. die „Büffelhüften“ von Rot-Weiß Bautzen, 6. die „Unberechenbaren“ von der FSG Bautzen, 7. „Chemie Gnaschwitz“ und 8. die jungen „Sunblockers“ vom Gastgeber MSV Bautzen.

Die Gruppenspiele um Platz 9 bis 12 endeten so: 9. die „Zarten“ aus Guttau, 10. die „Laubfrösche“ vom SG Bautzen, 11. die erfahrenen Volkssportler vom MSV Bautzen „die kleinen Wölfe“ und 12. der „Gehörlosen Sportverband“ Dresden. Platz 13 und 14 gingen an die 2. Mannschaft aus Großdubrau „Dasmüssmanochmaüben“ und die „Rotkäppchen“ vom VV 90 Bautzen.

Danke an die sportlichen Leiter des Turniers Siegfried Tais und Roland Köhler und die Helfer Klaus und Robert Wolf und den perfekten „Netzanlagenaufbauer“ Uwe Borrmann. Ebenfalls Danke an die „Landskron Brauerei“ Görlitz für die Sachpreise

Wer bewegte Bilder im Fernsehen sehen will geht auf

[www.lausitznews.de](http://www.lausitznews.de)

!!!

Einige Fotos folgen noch auf dieser Seite.>

Allen Mannschaften ein erfolgreiches neues Spieljahr und wir hoffen, dass euch unser Turnier etwas heiß dafür gemacht

hat !